

Bote von der Ybbs.

(Wochenblatt.)

Bezugs-Preis mit Postversendung:

Ganzjährig fl. 4.—
Halbjährig „ 2.—
Vierteljährig „ 1.—

Abbestellungs-Beträge und Einschaltungs-Gebühren sind voraus und portofrei zu entrichten.

Schriftleitung und Verwaltung: Obere Stadt Nr. 8. — Anfrankirte Briefe werden nicht angenommen, Handschriften nicht zurückgestellt.

Aufkündigungen, (Inserate) werden das erste Mal mit 5 kr. und jedes folgende Mal mit 3 kr. pro Zeile in der Petitzzeit oder deren Raum berechnet. Dieselben werden in der Verwaltungsstelle und bei allen Annoncen-Expeditionen angenommen.

Schluss des Blattes Freitag 5 Uhr Nm.

Bezugs-Preis für Waidhofen:

Ganzjährig fl. 3.60
Halbjährig „ 1.80
Vierteljährig „ .90

Für Zustellung ins Haus werden vierteljährig 10 kr. berechnet.

Nr. 1.

Waidhofen a. d. Ybbs, den 2. Jänner 1897.

12. Jahrg.

Ämtliche Mittheilungen

des Stadtrathes Waidhofen an der Ybbs.

Protokoll

über die öffentliche Gemeinderaths-Sitzung vom
21. December 1896.

502.

Anwesende:

Der Herr Bürgermeister Dr. Theodor Freyherr von Mayer; die Herren Stadträthe: Moriz Paul, Johann Nieschlag, Franz Steininger. Die Herren Gemeindevorsteher: Alois Freundl, Anton Kerschbaumer, Johann Nieschlag, Josef Wollersdorfer, Adam Zeitler, Mathias Medwenitsch, Heinrich Jagersberger, Emil Eder, Alois Buchner, Ottomar Kineck, Schröckenfuchs, Johann Kastner, Anton Swatara.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Dr. v. Plefner, eröffnet die Sitzung und constatirt die Beschlussfähigkeit bei Anwesenheit 17 Gemeinderathsmitgliedern. Ihr Ausbleiben haben vermeldet: Herr Dr. Blechschmied, August Lughofer, Florian Mayer.

Es wird sogleich geschritten zur

Tagesordnung:

ad I. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung. Dasselbe wird verlesen und nach dem Vorlesen genehmigt.

ad II. Mittheilung der Einläufe. Der Bürgermeister gibt den Inhalt des Erlasses der hohen k. k. Statthalterei vom 21. December 1896, Z. 110.354, bekannt.

ad III. Wahl von 2 Mitgliedern in die Pferde-Kommission. Abgegeben wurden 16 Stimmzettel und es entfielen Herrn Ludwig Niedmüller 16 und auf Herrn H. Jagersberger 15 Stimmen. 1 Stimme auf Herrn Emil Eder. Die beiden Ersten erscheinen daher gewählt.

ad IV. Ansuchen des Franz Fattinger um Bewilligung eines Zinsbeitrags. In Abwesenheit des Referenten, Herrn August Lughofer berichtet Herr Stadtrath Paul mündlich und namens des Stadtrathes den Antrag: es sei dem Franz Fattinger als Sohn eines Bürgers ein monatlicher Zinsbeitrag von 3 Gulden aus dem Bürgerhospitalsfonds zu gewähren. Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen (einstimmig).

ad V. Genehmigung des von der Staatsbahndirection vorgelegten Vertragsentwurfes, betreffend die Verlängerung der Wasserleitung vom Kerschbaumer'schen Gasthause bis zum Hause der Frau Marie Putzgruber nächst dem k. k. Staatsbahnhofe. Der Bürgermeister referirt kurz den Sachverhalt und Bezugnahme auf die vom Gemeinderathe am 22. Mai 1896 und 2. October 1896 gefassten Beschlüsse und bringt von der k. k. Staatsbahndirection Villach ad Z. 21.909 vorgelegten Vertragsentwurf zur Verlesung, und stellt den Antrag: der Gemeinderath wolle diesen Entwurf genehmigen. Nachdem sich niemand zum Worte meldet, wurde dieser Antrag einstimmig zum Beschlusse erhoben.

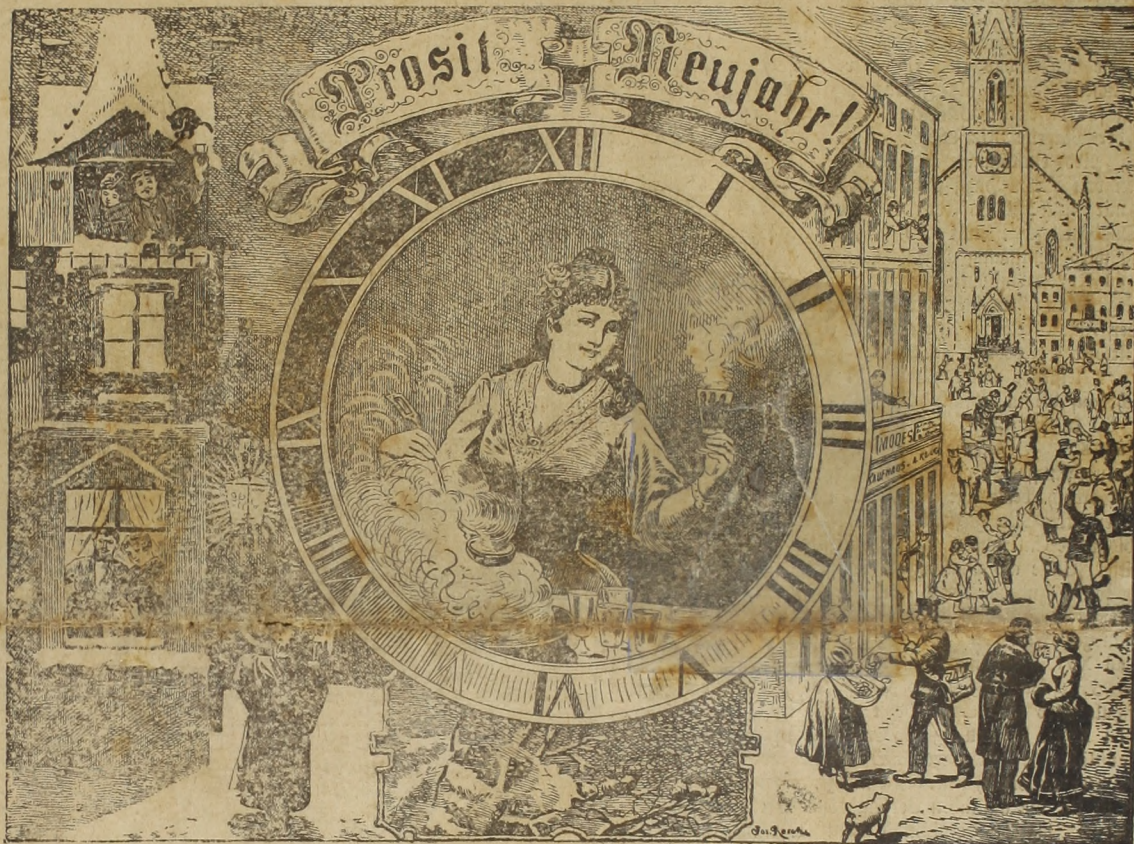
ad VI. Ansuchen des Michael Hopf um Abschreibung des Wasserzinses. In Abwesenheit des Referenten Stadtrathes berichtet Herr Stadtrath Moriz Paul und stellt namens des Stadtrathes den Antrag: In Anbetracht des Umstandes, nach den durch den Bürgermeister gepflogenen Erhebungen öffentliche Brunnen, von welchem Michael Hopf das Trinkwasser bezieht, thatsächlich auf dessen Eigenthumsgrunde steht, die Abschreibung des für die Jahre 1894, 1895 und 1896 ausständigen Wasserzinses à 1 fl., zusammen 3 fl., sowie Enthebung des Michael Hopf von der Zahlung eines Wasserzinses für die Zukunft, genehmigt. Dieser Antrag wird ohne Debatte einstimmig angenommen.

ad VII. Ansuchen des Georg Waderthaler um Herabsetzung seines Wasserzinses. Berichterstatter Herr Moriz Paul, Stadtrath beantragt in Anbetracht des Umstandes, daß kein Grund für die erbetene Herabsetzung vorliegt, die Genehmigung. Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen (einstimmig).

ad VIII. Ansuchen des Severin Mayer um Herabsetzung des Wasserzinses. Derselbe Berichterstatter beantragt namens des Stadtrathes, diesem Ansuchen keine Folge zu geben. Diesem Ansuchen wird ohne Debatte einstimmig zugestimmt.

ad IX. Bericht der Wasserversorgungs-Commission über die Schlusscollaudierung der Wasserleitung mit der Firma

Neujahr 1897.



Wenn Alles flieht, wenn Jahr auf Jahr
Vorüberrauscht im Sturm der Zeiten,
Wenn Alles das, was dein einst war,
Versinkt in Nacht der Ewigkeiten,
Sei doch getrost, bleibst du in Schmerzen,
Nur fesselt dich treu und deinem Herzen.

Behalt' den Glauben an die Kraft
Des Wahren, Schönen und des Rechten,
Des Menschen sinns, der selbstlos schafft,
Umdroht vom Böbelsinn der Schlechten;
Auch sie, die jenem Glauben fluchen,
Bei ihm in Noth nach Hilfe suchen.

So gehe still und ernst der Zeit,
Die heute sich erschließt, entgegen;
Was sie auch bringe, Freud' und Leid,
Erstschaff' es kraftvoll dir zum Segen,
Und glaubend liebe, hoffend wage
Bis zu dem letzten deiner Tage.

Laß dir des einen Frevelthat
Die Lieb' zur Menschheit nicht zerstören;
Nur treue Liebe kann der Saat
Der Bosheit und der Selbstsucht wehren,
Die Liebe, die sich selbst zum Opfer weihet,
Auf daß der Andern Glück gedeihet.

Und will der Freiheit Sonnentag
Auch deiner Sehnsucht nie erscheinen,
Der Tag, der dich befreien mag,
Und alle Herzen, die da weinen,
Sei nicht verzagt, fahr fort zu hoffen;
Dem Muth'gen steht die Zukunft offen.

Kumpel und Niklas, die im Jahre 1893 hergestellte Wasserleitung betreffend. Berichterstatter Herr Gemeinderath Buchner. Derselbe bringt das zwischen dem Stadtrathe und der Wasserversorgungs-Commission einerseits und Herrn Georg Kumpel vereinbarte Protokoll vom 16. December 1896 zur Verlesung und beantragt: der Gemeinderath wolle dieses Protokoll genehmigend zur Kenntnis nehmen und Herrn Kumpel und Niklas, rückichtlich die jegige Firma Kumpel und Waldeck von der ihr im Bauvertrage vom 27. Jänner 1893 auferlegten Haftpflicht für das Wasserwerk der oberen Zone erheben und in die Ausfolgung der Caution, bestehend in einem Sparcassenscheine der k. k. priv. Länderbank per 3000 fl. und einem Waidhofer Sparcasse per 3000 fl. an die k. k. priv. Länderbank willigen.

Dieser Antrag wird ohne Debatte einstimmig zum Beschlusse erhoben.

ad X. Ansuchen um Erhöhung der Entlohnung der Laternen-Anzunderinnen Magdalena Passenbichler und Theresie Rogler. Berichterstatter Stadtrath Franz Steininger beantragt: die Entlohnung der Laternen-Anzunderin Pfaffenbichler von 5 auf 6 fl. und der Rogler von 4 auf 5 fl. ab 1. November 1896 mit Rücksicht auf die erwachsende Mehrleistung zu erhöhen. Dieser Antrag wird ohne Debatte einstimmig angenommen.

ad XI. Bestellung eines Canalräumers für die reconstruirten Canäle. Berichterstatter Herr Stadtrath Franz Steininger. Der Stadtrath beantragt: der Gemeinderath wolle

le der Monarchie, den Ueberstuf des weiblichen Geschlechtes über männliche zu vermindern, was auf die allmähliche Verminderung Kindersterblichkeit und die Beschleunigung im Altersaufbau der Gether zurückzuführen ist. Durch consequent angestellte Vergleiche der ischen Verhältnisse mit denen in den übrigen Staaten Europas gen die statistischen Ansführungen des Wertes an Wert und Interesse, gleich eingehender Weise werden Land und Forstwirtschaft, Viehzucht, bau und Hüttenwesen, Industrie und Gewerbe, der Handel, Straßen Eisenbahnen, Schifffahrt, Post, Telegraph und Telephon, Bauten Institute u. s. w. behandelt. Auch die jüngsten Lieferungen sind mit reichen wohl gelungenen Illustrationen ausgestattet, von Karten liegen Mellanen der Regenmengen und Wärmeverhältnisse, sowie eine ethno- hische Uebersicht der Monarchie bei.

ausgeber, verantwortlicher Schriftleiter und Buchdrucker: ton v. Henneberg in Waidhofen a. d. Ybbs. — Für In- serate ist die Schriftleitung nicht verantwortlich.

Eingefendet.

Hauptniederlage: Wien VI. Mariahilfstrasse 89.

Specialität in Eier-Nudeln & -Maccaroni etc. etc.

Grosse Ersparnis! Eine Portion Suppeneinlage kostet nur 1 kr., Zuspelze 4 kr. Es haben in allen Handlungen.

H. Jagersberger, Waidhofen a. d. Ybbs.

MATTONI'S
GISSHÜBLER

reinsten alkalischer SAUERBRUNN als Heilquelle seit Hunderten von Jahren bewährt in allen Krankheiten der Athmungs- und Verdauungsorgane, bei Gicht, Magen- und Blasenkatarrh. Vorzüglich für Kinder, Reconvalescenten und während der Gravidität. Bestes diätetisches u. Erfrischungs-Getränk. (L.) Heinrich Mattoni in Giesshübl Sauerbrunn

Öffentlicher Dank.

Außer Stande, jedem Einzelnen für die liebevolle Anteilnahme während der Krankheit und des Hinscheidens unseres Sohnes und Bruders, des Herrn

Alexander Schausberger
Lehrers in Rosenau,

zu danken, fühlen sich die Unterzeichneten verpflichtet, der geehrten Bewohnerschaft von Waidhofen und Umgebung, insbesondere dem Herrn k. k. Bezirks- schulinstructor, der hochw. Geistlichkeit, den löbl. Lehrkörper von Rosenau, Waidhofen und Zell a. d. Y., dem löbl. Lehrerverein Amstetten, dem löbl. Ver- bande „Nebelungenhort“, dem löbl. Männergesang- verein Amstetten und allen seinen Freunden den innigsten Dank für die zahlreichen Kranzspenden und die so außerordentliche Beteiligung am Leichen- begängnisse hiemit auszusprechen.

Familie Schausberger.

Waidhofen a. d. Ybbs, im Jänner 1897.

Dankagung.

Mit Anerkennung und vielem Danke theile ich der verehrt. Heil- anstalt Isis in Darmstadt Hessen, über den verstorbenen Curmonat folgendes mit: Mein Befinden ist viel besser als je in meinem Leben, das Wohlbehagen war merklich gestiegen, Rücken- und Gelenks- schmerzen zc. habe ich nicht mehr gehabt. Ich kann somit den Herren aus volstem Herzen mittheilen, daß mein seit vielen Jahren bestehendes schweres Nervenleiden durch ihre vorzüg- lichen Präparate gehoben ist. Ich möchte Sie dringend bitten, mir auch fer- ner Ihren vorzüglichen Rath angeben zu lassen und kann allen verwei- selten Kranken die ausgezeichneten Verordnungen der Heilanstalt Isis in Darmstadt in Hessen anzuwenden, um eine sichere Heilung zu erzielen, nur anempfehlen.

Hermann Seetel, Freiburg i. Breisgau, Kaiserstr. 36.

Die Broschüre sendet die Anstalt kostenfrei an Jedermann.

Echt orientalischer Feigen-Kaffee. Fabrik: M. FIALA gegründet 1860. Wien, VI., Millergasse 20. Anerkannt bester, gesündester und ausgiebigster Kaffe Zusatz.



Anlässlich meiner Abreise von meiner lieben Vaterstadt Waidhofen kann ich nicht umhin, der geehrten Bewohnerschaft der Stadt- und Landgemeinde meinen verbindlichsten Dank auszudrücken für all das Vertrauen, welches mir während meiner Amtsführung entgegengebracht wurde, und allen lieben Bekannten und Freunden ein herzliches

„Lebewohl“

zurufen, mit der Hoffnung auf ein glückliches Wiedersehen.

Anton Sattler,

Waidhofen a. d. Ybbs, am 31. December 1896.

Magen- und Darmleidende

können auf Verlangen ein belehrendes Buch, welches auch viele beglaubigte Atteste über erfolgte Heilungen enthält, gratis beziehen von Fritz Popp's Verlagsanstalt in Heide (Holstein).

Schmucksachen

jeder Art

bei

Joh. Huber,

Waidhofen a. d. Ybbs, Oberer Stadtplatz Nr. 30,

in

Gold, Neugold, Silber-Double-Waren, Granat-, Korallen u. Trauerschmuck, unechte Schmuck- sachen, ferner

Berndorfer Alpaccasilberwaren Bestecke und Tafelgeräthe.

Uebnahme von Bestellungen und Reparaturen.

Erstes Wiener artistisches Atelier für Kunstmalerei und Portraits, Schilder-, Schriften- und Wappen-Malerei

Julius Fleischer jun.

WIEN, IX. Alserbachstrasse Nr. 28.

Elegante und billige Ausführung von

Schilder und Schriften auf Glas, Holz, Blech und Wachstuch mit den modernsten Schriftarten.

Erzeuger plast. Holz-, Email- u. Metallbuchstaben f. Mauerbefestigung, k. u. k. Hofwappen u. Adler etc.

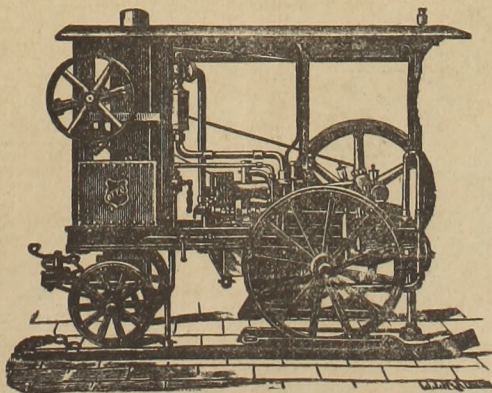
Alle Arten Gussaufschriften-Tafeln.

Skizzen u. Zeichnungen werden auf Verlangen angefertigt. — Provinzaufträge schnell und reell effectuirt.

Empfeht sich zur würdigen, künstlerischen und dauerhaften Ausführung von Heiligen-, Altar- u. Fahnenbildern, in jedem Styl und Größe. Kreuzwege auf Holz, Leinwand und Blech, sowie auch zur Restaurierung von Oelgemälden und Fresken, bei billigster Berechnung; ferner zur Anfertigung von Portraits (nach jeder Photographie).

Langen & Wolf, Gasmotorenfabrik

WIEN, X., Laxenburgerstrasse Nr. 53



Original „Otto“ Motor

für Gas, Benzin und Petroleum.

20% Gasersparnis gegenüber anderen Constructionen. Ist die beste und billigste Betriebskraft für jedermann.

Benzinlokomobile „Otto“

der beste Motor für die Landwirthschaft. Preisgekrönt mit dem ersten Staatspreise zu Iglau 1895.

Kein Maschinist. keine Funken. kein Wasserverbrauch und stets betriebsbereit.

Oeffentliche Erklärung!

Die gefertigte Porträt-Kunstanstalt hat, um unliebame Entlassungen ihrer künstlerisch vorzüglich geübten Porträtmaler entzogen zu sein und nur, um dieselben weiter beschäftigen zu können, für kurze Zeit und bis auf Widerruf beschließen, auf jeglichen Nutzen oder Gewinn zu verzichten. Wir hi fern

für nur 7 fl. 50 kr.

als kaum der Hälfte des Wertes der bloß in Herstellungskosten ein Porträt in Lebensgröße (Brustbild) in prachtvollen, eleganten, Schwarz-Gold-Barockrahmen, dessen wistlicher Werth mindestens 40 Gulden ist.

Wer daher anträgt, sein eigenes oder das Porträt seiner Frau, seiner Kinder, Eltern, Geschwister oder anderer Angehöriger, selbst längst verstorbener Verwandte oder Freunde machen zu lassen, hat bis die beste frische Photographie, gleichviel in welcher Stellung, einzuliefern und erhält in 14 Tagen ein Porträt, wovon er gewiß aufs höchste überrascht u. anzuschauen wird. Die Kiste zum Porträt wird zum Selbstkostenpreise berechnet.

Bestellungen mit Rücksicht der Photographie, welche mit dem fertigen Porträt unbeschädigt retournirt wird, werden nur bis auf Widerruf zu obigem Preise gegen Nachnahme oder vorheriger Einzahlung des Betrages entgegen genommen von der

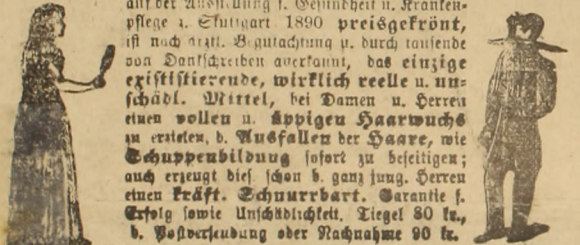
Porträt Kunstanstalt „Kosmos“
Wien, Mariahilferstrasse 116.

Für vorzüglichste, gewissenhafteste Ausführung und naturgetreueste Aehnlichkeit der Porträts wird Garantie geleistet.

Massenhafte Anerkennungs- u. Danksagungsschreiben liegen zur öffentlichen Einsicht für Jedermann auf.

Visitkarten sind schnell und billig
in der Buchdruckerei **A. Henneberg** zu haben.

Höhr-Vomade



auf der Wuschlung f. Gesundheit u. Krankenpflege u. Schutzart 1890 preisgekrönt, ist nach anat. B. gutachtung u. durch tausende von Dankschreiben anerkannt, das einzige existenzstärkende, wirklich reelle u. unschädliche Mittel, bei Damen u. Herren einen vollen u. kräftigen Haarwuchs zu erzielen, d. Ausfallen der Haare, wie Schuppenbildung sofort zu beseitigen; auch erzeugt dies schon b. ganz jung. Herren einen kräft. Schnurrbart. Garantie f. Erfolg sowie Unschädlichkeit. Tiegel 80 kr., b. Postversendung oder Nachnahme 90 kr.

R. Soppe
WIEN, XIV., Zinkgasse 22.



Atelier Bruno

Fotografische Kunstanstalt
gegenüber dem Hôtel und Cafe Infür.
Grösste Auswahl und billigste Bezugsquelle fotografische Landschaften bei feinsten Ausführung.

Atelier für Porträts u. Reproduktionen in jeder Grösse.

Vergrößerungen von kleinen Bildern bis zur Lebensgrösse.

Architectur-Aufnahmen, Platinotypen
Malerei etc.

Waidhofen an der Ybbs.

Das Neueste für Damen

in
Braut-, Ball- u. Promenade-Frisuren

wird in geschmackvollster Ausführung in und außer Haus, sowie alle Haararbeiten gewissenhaft und gut verfertigt. Unterricht im Frisiren wird nach leichtfaßlicher Methode erteilt

bei **Josef Waas, Friseur,**

Waidhofen a. d. Ybbs, Ybbsthorgasse Nr. 5.



Magentropfen

des Apoth. C. Brady
(Mariazeller Magentropfen),
bereitet in der Apotheke „Zum König von Ungarn“
des
Carl Brady in Wien, I., Fleischmarkt 1,
vormals Apotheker „zum Schutzengel“ in Kremsier
ein altbewährtes und bekanntes Heilmittel von anregender und kräftigender Wirkung auf den Magen bei Verdauungsstörungen.

Die
Magentropfen
des Apoth. C. Brady
(Mariazeller Magentropfen)
sind in rothen Zoltsbücheln verpackt und mit dem Bildniss der hl. Mutter Gottes von Mariazell (als Schutzmarken) versehen. Unter der Schutzmarke muß sich die nebenstehende Unterschrift **C. Brady** befinden. Bestandtheile sind angegeben.

Preis 4 Flasche 40 kr., Doppelflasche 70 kr.

Ich kann nicht umhin, nochmals darauf aufmerksam zu machen, daß meine Magentropfen vielfach gefälscht werden. Man achte schon beim Einkauf auf obige Schutzmarke mit der Unterschrift C. Brady und weise alle Fälschungen als unecht zurück, die nicht mit obiger Schutzmarke und mit der Unterschrift C. Brady versehen sind.

Die Magentropfen sind echt zu haben in Waidhofen: Apoth. Paul. Amstetten: Apoth. Carl Wagle. Haag: Apoth. Fr. Deth; Apoth. Fr. Kommeranders. Vö. Vojensstein: Apoth. G. Schmitt. Seitenstetten: Apoth. Anton Resch. Weyer: Apoth. J. Mühlbauer. Windischgaritz: Apoth. H. Zeller. Ybbs: Apoth. A. Niedl.

Wer trinkt
Kathreiners
Kneipp-Malz-Kaffee?



Alle die ihre Gesundheit erhalten und festigen und doch nicht auf den gewohnten, angenehmen Kaffeegetränk verzichten wollen. Denn ein Zusatz von Kathreiner-Kaffee hebt die allgemein beliebte und namentlich bei regelmäßigem Genuß so gesundheitschädliche Wirkung des nervenerregenden Bohnenkaffees auf.

Alle deren Wohlbefinden in irgend einer Weise gestört ist. Namentlich für Nerven- und Magenleidende hat sich bereits in Tausenden von Fällen der „pure“ Kathreiner-Kaffee als das vorzüglichste, gesündeste und leicht verdaulichste Getränk erwiesen.

Alle Frauen und Kinder, für deren zarte Constitution der nährkräftige Kathreiner-Kaffee besonders zuträglich ist, und die ihn pur oder mit Bohnenkaffee gemischt seines wohlschmeckenden Geschmacks wegen gern, ja bald mit großer Vorliebe trinken.

Alle diejenigen, welche im Haushalte sparen, und doch ein wohlgeschmeckendes und zugleich gesundes Kaffeegetränk genießen wollen. Dieses bietet einzig und allein in vorzüglichster Weise für Jedermann und für jeden Geschmack der Kathreiner-Kaffee als Zusatz zum Bohnenkaffee oder pur.

Kathreiners Kneipp-Malz-Kaffee ist ein wirklicher Gesundheits- und Familienkaffee, das reinste Naturprodukt in ganzen Körnern, aus bestem Malz erzeugt, welchem durch die von höchsten Autoritäten erprobte, in allen Ländern eingeführte Kathreiner'sche Fabrikationsweise der best. Bohnenkaffee-Geschmack verliehen wird. Der Kathreiner-Kaffee verleiht daher einzig und allein mit dem Geschmacksreiz des erdigen Bohnenkaffees die gesunden, ärztlich anerkannten und bestätigten Vorzüge des heimischen Malzkaffees.

Bitte: Um sich vor Verfälschung und Schädigung zu schützen, achte man beim Einkauf gefälligst genau auf die Schutzmarke der Kathreiner neben abgedruckten Original-Pakete mit dem Namen

Pakete ohne Namen „Kathreiner“ sind nicht echt.



Geschäftsübernahms-Anzeige.

Beehre mich, hiermit ergebenst zur Kenntniß zu bringen daß

Gasthaus,

Obere Stadt Nr. 30,

habe, und vom 1. Jänner 1897 an auf eigene Rechnung weiterführe.

Erlaube mir daher die ergebenste Bitte, dasselbe Ver-
tragsverhältnis, welches meinem Vater zuteil wurde, auch auf mich
übertragen zu wollen, indem ich versichere,
sich bemühen zu sein, die geehrten P. T. Gäste durch
Speisen und Getränke und solide und reelle Bedienung
zu Besten zufrieden zu stellen.

Einen zahlreichen Zuspruch entgegengehend,
hochachtungsvoll

Heinrich Leutner.

Waidhofen a. d. Ybbs, im 7. Dezember 1896.

ähne, Gebisse

neuestem, amerikanischen System.
selben werden unter Garantie, natur-
lich, zum Kauen verwendbar, voll-
kommen ohne vorher die Wurzel ent-
fernen zu müssen, schnellstens schmerz-
los eingeseht.

Reparaturen

sämtliche in dieses Fach einschlagende Ver-
arbeiten werden bestens und billigst in kürzester
Frift ausgeführt.

Werchlawski

Abil in Waidhofen, oberer Stadtplatz,
hause des Herrn Reismayer, Schlossermeister,
6-4-bis dem Pfarrhofe. — Zähne von 2 fl. aufwärts.

Kaufen Sie



Carl Wildling

INNSBRUCK.
gibt Kraft, guten Geschmack und schöne dunkle Farbe,
Nur echt mit Schutzmarke Gemse.
haben in allen Spezerie- und Delikatessen-Handlungen

Richard Berek's
gefällig
geschützte

Sanitäts-Pfeife

ist selbst zusammenge-
stellt, elegant ausge-
stattet und
taucht vorzüglich trocken
Anfangs ist dabei voll-
ständig vermilcht, Pfeifen-
schmuck-Geruch absolut aus-
geschlossen.

Die Sanitätspfeife
braucht nie gereinigt
zu werden und über-
trifft dadurch Alles
bisher Dages
wesens.

kurze Pfeifen 1. an
lange Pfeifen 2. an
Sanitäts-Cigarren
Spitzen 0.75, 1.00, 1.50
Sanitäts-Labak 0.75
mit 1.50, 2.00, 2.50, 3.00

Zus-
fälliges
Preisverzeichnis
mit Abbildungen auf
Wunsch kostenfrei durch
den alleinigen Lieferanten
Richard Berek
Mühl 16 (Chüringen).
Wiedererläufer überall gefügt.
Man lasse sich durch werthlose
Nachahmungen nicht täuschen,
das einzig und allein echte
Gebräu trägt obige Schutz-
marke und den vollen Namen
Richard Berek.

Am 1. Jult 1896 wurde das 405.105 Stück verkauft.

Zum Schleifen übernimmt
Messer, Scheeren,
überhaupt

Schneidewerkzeuge

zu billigsten Preisen auch von Auswärts **Ferdinand Schneckinger, Waidhofen.**

Anker
LINIMENT. CAPSICI COMPOS.
aus Richters Apotheke in Prag,
anerkannt vorzügliche, schmerzstillende Einreibung; zum
Preis von 40 kr., 70 kr. und 1 fl. vorrätig in allen Apotheken.
Man verlange dieses allgemein beliebte Hausmittel gefl.
stets kurzweg als

Richters Liniment mit „Anker“

und nehme vorsichtiger Weise nur Flaschen mit der be-
kannten Schutzmarke „Anker“ als echt an.

Richters Apotheke zum Goldenen Löwen in Prag.

Patentirte Eissporen.

Umklappen
Gefällig geschützt.
Gefällig geschützt.

Diese äußerst praktischen Eissporen sind der beste Schutz gegen
Stattis und verdienen vor allen anderen den Vorzug. Sie sind klein
und leicht, beschädigen den Abjag nicht, brauchen nicht von demselben
entfernt werden und sind außer Gebrauch völlig unsichtbar. — Diese Eis-
sporen klappen nicht und übertrassen an Billigkeit alle bisherigen. —
Gegen Einfindung von 60 Nkr. franco p. Post oder Nachnahme zu haben bei

C. A. Stanek, Reichenberg.
Wiederverkäufern Rabatt.

Wichtig für Eheleute und Verlobte
Buch **Ueber die Ehe** (Aufklärungen) von einem Arzt
mit 39 Abbildungen gegen fl. 1.— in Warten.
J. Schoepfer, 12 Berlin W. 57. 528 4-4

Carl Holl,
Goldwarenfabrik,
Cannstatt. 530 0-4

Aeltestes Versandtgeschäft in dieser Branche.
Erste Referenzen.

Versandt gegen Nachnahme oder vorherige Baarsendung.
Brief- und Stempelmarken, altes Gold, Silber, nehme ich in
Zahlung. Versandt zu **En gros-Preisen** direct an die Privat-
kundschaft. Nichtgefallendes wird umgetauscht. Anträge von
20 Mark an werden Franco expediert. Aeltere Schmucksachen
in andere moderne umgearbeitet. Zeichnungen und Kosten-
voranschläge gratis.

Illustr. Cataloge (240 Seiten) gratis und franco über
Schmucksachen jeder Art in Gold, Silber, Granaten,
Korallen etc., Uhren, Bestecke und Tafelgeräthe.

Nr. 1579. Broche massiv Silber, 800 fein schwarz emailliert
M. 6,50, dazu passende Armband M. 14,80, dazu passende
Ohringe M. 3,40.

Nr. 1443.
Ring, Perl-,
Rubin- u. Sa-
phyr-Imitation, massiv, 8 kar.
Gold M. 13,25, massiv
14 kar. Gold M. 16,90.

Nr. 826. Ohringe,
14 kar. Gold mit
echten Perlen M. 12.—
per Paar.

Der beste und gesündeste
Caffeezusatz
ist der
Schwalbencaffee
VON
A. Wiletal in Mank.

Anleitung zum
Abziehen
der
Rasirmesser
u. zum Selbststrafen
mit 56 Abbildung. u.
1 Taf. gez. Einsend. v.
45 kr. o. 90 Pfennig, in
Briefm. zu beziehen v.
Franz Swaty, Marburg Steierm.

Interessanten Lesestoff

für Jedermann bietet in reicher Fülle
die Oesterreichische
Volks-Zeitung.
Das älteste
beste u.
billigste
verbreitetste

täglich erscheinende Wiener Volksblatt
Dieselbe enthält:

Ausgezeichnete Leitartikel, u. Völkerkunde, Gesundheits-
gediegene Feuilletons, täglich pflüge, Gartenbau, Landwirth-
2 hochinteressante Romane, schaft, Erziehung u. Unter-
zahlreiche Neuzugaben von richt, Frauen- u. Kinderzeitung,
eigenen Correspondenten im In- Küchen- u. Haus-Recepte, Ge-
u Auslande, Berichte über Theater, dichte, Novellen, humoristische
Kunst u. Literatur, Waaren- Erzählungen, Anekdoten, Rath-
u. Börsenberichte, Verlosungs- geber, Frolarätsel mit sehr
listen, belehrende u. unter- schönen u. werthvollen Gratis-Prämien.
haltende Artikel über Natur- 50 Großer, deutscher Druck. 50

Die Oesterr. Volks-Zeitung kann in drosslicher Weise abonniert werden:
1. Mit täglicher portofreier Zusendung in alle Orte der Oesterr.-ung.
Monarchie u. des Occupationsgebietes
Preis: monatlich fl. 1.50.
2. Mit zweimal wöchentlicher portofreier Zusendung der
Sonntags- u. Donnerstags-Ausgaben
(mit Roman- u. Unterhaltungsbeilagen, Wochenchau etc.)
Preis: fl. 1.45 vierteljährig.
3. Mit einmal wöchentlicher portofreier Zusendung der reichhaltigen
Sonntags-Ausgabe
(mit Roman- u. Unterhaltungsbeilagen, Wochenchau etc.)
Preis: 90 kr. vierteljährig.

Abonnements können jederzeit begeben; auf die Wochen-
Ausgaben nur vom Monatsanfang an. 50
Die bereits veröffentlichten Theile der erscheinenden hochinteressanten
und spannenden Romane und Novellen werden allen neuen Abonnenten
gratis nachgeliefert.

Die Expedition der „Oesterr. Volks-Zeitung“
Wien, I., Schulerstraße Nr. 16,
Erfolgreich und wirksames Infektions-Organ.

Wollen Sie das **beste Mineralwasser**
trinken, so verlangen Sie 531

Neudorfer
Sauerbrunn!

Ärztlich empfohlen. — Das beste Mineralwasser für Wein. Versandt
durch die herzogliche Beauftragte Domänen-Administration in Pöschau
bei Karlsbad. Lager in Wien bei **Gustav Petri & Co., I., Ci-
selstraße 11. Telephon 617.**
In vielen Restaurants, Apotheken und Mineralwasserhandlungen er-
hältlich. 1896 drei Preise: Berlin und Prag große goldene
Medaille. Innsbruck: Ehrendiplom.
Depôt in Waidhofen a. d. Y. bei **Gottfried Frliss Ww., Kaufmann.**

100 bis 300 Gulden monatlich
können Personen jeden Standes in allen Ortschaften sicher
u. ohne Capital und Risiko verdienen, durch Verkauf gefällig er-
laubter Staatspapiere und Poie. Anträge sub „leichter Verdienst“ an
Nudolf Woffe, Wien. 463 10-8

Prager Haussalbe
aus der Apotheke des
B. FRAGNER IN PRAG
ist ein altes, zuerst in Prag angewendetes Hausmittel,
welches die Wunden in Reinlichkeit erhält u. schützt,
die Entzündung u. Schmerzen lindert u. kühlend wirkt.
In Dosen à 35 kr. und 25 kr., per Post 6 kr. mehr.
Post-Versandt täglich.

Alle Theile der Emballage tragen
die nebenstehende gesetzlich depe-
nirte Schutzmarke.

Haupt-Depôt:
B. Fragner, Apotheke „zum schwarzen Adler“
Prag, Kleinsseite, Ecke der Spornergasse 203.
Depôts in den Apotheken Oesterreich-Ungarans.

Jagd- u. Scheibengewehre



aller Systeme und Callor als:

Lefauchaux- und Lancaster-Schrottgewehre, Scott-Toplever, Büchflinten, Püsch- und Scheibengewehre neuester Systeme, Expresse-Riffles-Doppelkugelbüchsen etc. empfiehlt unter Garantie für elegante und dauerhafte Arbeit sowie tadellosen Schrott- u. Kugelschuss

JOSEF WINKLER

Büchsenmacher in Ferlach (Kärnten).

Reparaturen, Einpassen von Wechselläufen, Umänderungen, Umschäftungen etc. werden zu den mässigsten Preisen sorgfältigst ausgeführt. Illustrirte Preiscurante gratis und franco.

3. 7765 u. 7790/civ.

Feilbietung beweglicher Sachen.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Waidhofen a. d. Y. wird zur Bornahme der executiven Feilbietung der dem Gasthofbesitzer Josef Bromreiter in Waidhofen gehörigen, auf 1295 fl., 281 fl. 20 kr. und 2957 fl. 39 kr. geschätzten Fahrnisse: weiße und rothe Weine in Gebünden und Flaschen Rum, Cognac, Wein-essig, Kellereinrichtungen, endlich Hoteleinrichtung

der 14. Jänner 1897 für den ersten, der 28. Jänner 1897 für den zweiten

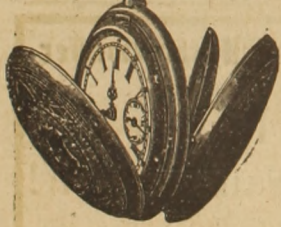
Termin mit dem Beifuge bestimmt, daß selbe bei der zweiten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte verkauft werden.

Kauflustige haben an diesen Tagen jedesmal um 9 Uhr vormittags im Josef Bromreiter'schen Gasthofe, hier, zu erscheinen.

Waidhofen a. d. Y., am 5. Dezember 1896.

Der k. k. Bezirksrichter: Pollack m. p.

15 Stück fl. 5.75 15 Stück fl. 5.75



Wahrheit!

Unübertroffen ist meine in der ganzen Welt Sensationserregende Austria-Collection bestehend aus 15 prachtvollen Schmuckgegenständen für nur fl. 5.75 eine Façongold Remontoir-Taschenuhr

mit genauest regulirtem (36 stündigem) Präcisionswerk und Emailzifferblatt. Die sehr nützlich ciselirten-Gedäns sind aus dem neuentdeckten Façongold, welches vom echten Gold nicht zu unterscheiden ist u. niemals den Gologanz verlieren kann. Für den richtigen Gang dieser Remontoir-Uhr leiste ich eine 3-jährige schriftliche Garantie.

Alle diese 15 prachtvollen Schmuckgegenstände fl. 5.75 zusammen mit der Façongold Uhr kosten nur fl. 5.75. Versandung pr. Nachnahme, b. Nichtconvenienz Geld zurück. Uhrenfirma Alfred Fischer, Wien, I., Adlergasse Nr. 12.

Giesshübler mit Milch

Ist von ärztlicher Seite bei dem in Winter so häufig auftretenden Bronchial-Katarch der Kinder besonders empfohlen. 3 Theile Giesshübler Sauerbrunn werden mit 1 Theil heißer Milch vermischt und die Mischung lau verabreicht.

Kronprinzessin Stephanie-Quelle. KRONDORF anerkannt bester Sauerbrunn

Mineralwasserhandlungen, Apotheken, Restaurationen etc. Vorräthig in den Haupt-Niederlage für Waidhofen und Umgebung bei den Herren MORITZ PAUL, Apotheker u. GOTTFRIED FRIESS Wwa., Kaufman

Atelier Schnell

fotografische Kunstsalz in Waidhofen a. d. Ybbs,

nur obere Stadt, Oehberggasse 6, im eigenen Hause. Zugang neben Reichenspaders Kaufmannsgeschäft.

Atelier für alle erdenklichen in dieses Fach einschlägigen Arbeiten, in feinste und modernster Ausführung. Reell und möglichens. billig.

Aufnahmen täglich, bei jeder Witterung, auch Sonn- und Feiertag von früh bis abends.



Pserhofer's Apotheke „Zum goldenen Reichsapfel“ Wien, I., Singerstrasse Nr. 15.

J. Pserhofer's Abführ-Pillen,

altbewährtes, leicht abführendes und von vielen Ärzten dem Pablitum empfohlenes Darmmittel. Diese Pillen sind dieselben, welche seit vielen Jahrzehnten unter dem Namen J. Pserhofer's Blutreinigungspillen beim Pablitum bekannt sind und allemorts erzeugt werden in der Apotheke „zum goldenen Reichsapfel“, Wien, I., Singerstrasse 15.

Von diesen Pillen kostet: 1 Schachtel mit 15 Pillen 21 kr., 1 Rolle mit 6 Schachteln 1 fl. 5 kr. Bei vorheriger Einzahlung des Vorkaufbetrages kostet sammt portofreier Zusendung: 1 Rolle Pillen 1 fl. 25 kr., 2 Rollen 2 fl. 30 kr., 3 Rollen 3 fl. 35 kr., 4 Rollen 4 fl. 40 kr., 5 Rollen 5 fl. 20 kr., 10 Rollen 9 fl. 20 kr. Weniger als eine Rolle kann nicht versendet werden.

Es wird ersucht, ausdrücklich „J. Pserhofer's Abführ-Pillen“ zu verlangen und darauf zu achten, daß die Verkauftart jeder Schachtel den auf der Gebrauchsanweisung stehenden Namenszug J. Pserhofer, und zwar in rother Schrift, trage.

- Frostbalsam von J. Pserhofer. 1 Ziegel 40 kr., mit Franco- sendung 50 kr.
Spizwegerschafst, 1 Ziegel 30 kr., mit Franco- sendung 40 kr.
Stropf-Balsam, 1 Ziegel 40 kr., mit Franco- sendung 50 kr.
Stoll's Kola-Präparate vorzügliche Stärkungs- mittel für den Magen und die Nerven. 1 Ziegel 60 kr. oder 3 fl. 1/2 Ziegel 1 fl. 60 kr., 1/4 Ziegel 80 kr.

Bittere Magentinktur (früher Lebens- mittel genannt.) Gekunde anstehendes Mittel von anregender und tröstlicher Einwirkung auf den Magen bei Verdauungs-

störungen. Preis eines Fläschchens 22 kr., 1 Duzend Fläschchens 2 fl. 1 Flasche 50 kr.

Wundenbalsam, 1 Flasche 50 kr. Tannocinuin-Pomade v. J. Pserhofer, 1 Dose 2 fl. Heilpflaster für Wunden von W. v. Steud. 1 Ziegel 50 kr., mit Franco- sendung 75 kr.

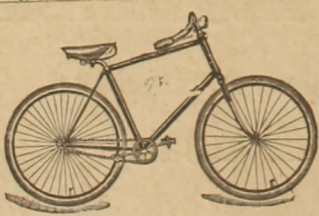
Universal-Reinigungs-Salz von A. v. Sulrich, Pharmacia gegen saure Verdauung. 1 Paket 1 fl. 1. Versendungen per Post werden schnellstens effectuirt gegen vorherige Geldsendung, grössere Bestellungen auch gegen Nachnahme des Betrages. Bei vorheriger Einsendung des Geldbetrages (am besten mittelst Postanweisung) stellt sich das Porto bedeutend billiger als bei Nachnahmesendungen.

Gratis und franco senden wir auf Bestellung an Jedermann eine Probennummer von

„Im trauten Heim“

Ein öst. Familienblatt. Erscheint 2mal monatlich. Preis pro Jahrgang fl. 4.— Administration

„Im trauten Heim“ Wien, II/I Glockengasse Nr. 2.



Fahrräder-Fabrik

in Salzburg, Ried etc.

Johann Fax in Linz.

Näh-Maschinen-Fabrik.



Man verlange die neuesten Preis-Courante.